

EIN HÖRGENUSS FÜR ALLE JAZZFREUNDE

Arosa Jazz-Tage des Kiwanis Clubs versprechen noch bis Sonntag «Jazz pur» im ganzen Dorf



Das Dave-Ruosch-Trio spielt am Samstagabend im «Waldhotel Arosa».

uo. Mit dem schon traditionellen Auftakt auf dem Ochsenplatz in Chur haben am gestrigen Donnerstag die Arosa Jazz-Tage des Kiwanis-Clubs begonnen. In der Kantonshauptstadt sorgte die Jazzpolizei für Stimmung. Am Abend fand dann mit den Chris Hopkins' International All Stars der Opener im Güterschuppen in Arosa statt. Bis zum Sonntag werden die Bands und Solisten dann wieder an verschiedenen Locations aufspielen. Ein Höhepunkt ist wiederum die Showcase am heutigen Freitagabend im Sport- und Kongresszentrum. Hier werden alle teilnehmenden Bands zu hören sein. Ebenfalls ein markanter Punkt im Programm ist der Jazz-Gottesdienst am Sonntag in der evangelischen Dorfkirche, der von Dave Ruosch und Christina Jaccard musikalisch umrahmt wird. Mit dem Auftritt des Taubitz/Dobler Swing Quartetts steht am Sonntagmorgen beim Jazz-Brunch im Hotel-Restaurant «Edelweiss» auch ein «Ausflug» ins Tal auf dem Programm der Jazz-Tage. Wieder mit dabei ist mit Sydney Ellis, ein «Dauerbrenner» der Arosa Jazz-Tage. Sie heizt traditionell in der «Lindemann's Overtime Bar» den Gästen mit ihrer markanten Stimme ein. Die vier Festivaltage versprechen wieder, ein Hörerlebnis in Sachen traditioneller Jazz- und Bluesmusik mit internationalen Künstlern der besonderen Klasse zu werden. Denn auch in diesem Jahr ist es dem Kiwanis-Club – und das unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Pandemie – wieder gelungen, internationale Musiker von Format zu verpflichten. Ein



Chris Hopkins kommt mit seinen All Stars nach Arosa.

weiteres Merkmal der Arosa Jazz-Tage sind die unterschiedlichen Locations: Bars, Restaurants, Hotels, Berghütte, Strandbad und natürlich Open Air, wenn die Jazzpolizei am Obersee aufspielt.

Die Arosa Jazz-Tage werden aus Sponsorgeldern, Spenden und Beiträgen aus den Kulturfonds finanziert. So ist es möglich, dass die Einnahmen aus dem Jazz-Bändel-Verkauf direkt in die Kasse für die Sozialaktionen des Kiwanis-Clubs Arosa fließen können.

Weitere Infos und das Programm im Überblick:
www.arosa-jazz-tage.ch

AROSA KULTUR MIT VIELFÄLTIGER WOCHE

Tier- und Baumlieder mit Roland Zoss

ap. Am Montag, 10. August, um 15.30 Uhr, findet auf der Waldbühne Arosa (bei schlechtem Wetter im evangelischen Kirchgemeindesaal Arosa) ein Kinderkonzert zum Mitsingen statt. Das Baumlieder-Projekt von Roland Zoss ist eine Liebeserklärung an die grünen Riesen. Die Lieder stellen auf zwei melodischen Weltmusik-Alben 28 Bäume ins Zentrum. Und uns Menschen daneben. Verwurzelt in mittelhochdeutscher Berner Mundart, begleitet von Chrigu Blaser. Eine Reservation ist aus Platzgründen unerlässlich.

Moment x Musik – facettenreiche Improvisationen und vielfarbige Klangreisen

Am Dienstag, 11. August, um 17 Uhr, ertönt in der evangelischen Dorfkirche Arosa barocke Musik. StimmSaiten ist ein Improvisationsensemble aus der Ostschweiz. Sonja Morgenegg und Marcello Wick (Stimme), Lorena Dorizzi (Cello) und Marc Jenny (Kontrabass). Gemeinsam erzeugen sie in der ungewohnten Besetzung mit zwei Stimmen, einem Cello und einem Kontrabass Klangwelten zwischen Reibung, Harmonie, Geräusch, Groove und mehr.

Kurspräsentationen

Am Freitag, 7. August, um 15.30 Uhr, spielen Teilnehmende des Alphornkurses beim Obersee. Zur gleichen Zeit spielen Teilnehmende der Kurse Ukulele, Ellington, Marimba und Orgel in der evangelischen Dorfkirche.

Am Freitag, 7. August, um 17.30 Uhr, spielen Teilnehmende des Blockflötenkurses in der evangelischen Dorfkirche.

Am Samstag, 8. August, um 15 Uhr, spielen Teilnehmende der Low Brass Week im Golf- und Sporthotel «Hof Maran».

Am Donnerstag, 13. August, um 16.30 Uhr, singen und spielen Teilnehmende des Meisterkurses Klavier, Violine und Gesang in der evangelischen Dorfkirche.



Die StimmSaiten bringen barocke Musik nach Arosa.